

Methodenliste in-house-Histo-Zyto-IHC-Molpath

Produkt	IVDR-Klassifizierung	Zweckbestimmung
Alcianblau (AB)	A	Manuelle histochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zur Darstellung von sauren Mucopolysaccharide in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen
Alcianblau-PAS (ABPAS) /RZH-03	A	Manuelle histochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zur Darstellung von sauren und neutralen Mucopolysacchariden, sowie Polysaccharide in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen
Alcianblau-Van Gieson (ABVG)/ RZH-34	A	Automatische histochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zur Darstellung von sauren Mucopolysacchariden und Bindegewebe in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen
Alcianblau-Van Gieson (ABVG)/ RZH-04	A	Manuelle histochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zur Darstellung von sauren Mucopolysacchariden und Bindegewebe in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen
Diastase-PAS	A	Manuelle histochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zur Abgrenzung von Glykogen zu anderen PAS-positiven Elementen in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen
Eisen (Berliner-Blau)	A	Manuelle histochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zur Darstellung von Eisen in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen
Elastika	A	Manuelle histochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zur Darstellung von elastischen Fasern in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen
Elastika-Van Gieson (EVG)/ RZH-09	A	Manuelle histochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zur kombinierten Darstellung von elastischen Fasern und Bindegewebe in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen

Methodenliste in-house-Histo-Zyto-IHC-Molpath

Produkt	IVDR-Klassifizierung	Zweckbestimmung
Elastika-Van Gieson (EVG)/RZH-35	A	Automatische histochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zur kombinierten Darstellung von elastischen Fasern und Bindegewebe in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen
Giemsa	A	Manuelle histochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zur Differenzierung verschieden Zelltypen in methanol-fixierten Blut- und Knochenmarksausstrichen und zytologischen Material aller Patientengruppen
Gram	A	Manuelle histochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zur Darstellung Gram positiver und negativer Bakterien in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen
Hale	A	Manuelle histochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zur Darstellung von sauren Mucopolysacchariden nach dem Prinzip der Eisenreaktion nach Hale in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen
Hämatoxylin-Eosin (HE)/RZH-14	A	Manuelle histochemische Färbung (Übersichtsfärbung) durch unterwiesenes Laborpersonal zur Darstellung der verschiedenen Strukturen in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen
Hämatoxylin-Eosin (HE) / RZH-47	A	Automatische histochemische Färbung (Übersichtsfärbung) durch unterwiesenes Laborpersonal zur Darstellung der verschiedenen Strukturen in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen
HP	A	Automatische histochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zur Darstellung des Helicobacter pylori in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen
Kossa	A	Manuelle histochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zur Darstellung von Kalk in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen

Methodenliste in-house-Histo-Zyto-IHC-Molpath

Produkt	IVDR-Klassifizierung	Zweckbestimmung
Ladewig-Färbung	A	Manuelle histochemische Färbung (Trichromfärbung = modifizierte Mallory-Heidenhain-Methode) durch unterwiesenes Laborpersonal zur Unterscheidung von Parenchym und kollagenem Bindegewebe und zur Fibrindarstellung in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen
NASDCL	A	Manuelle enzymhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zur Darstellung von neutrophilen Granulozyten in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen
Papanicolaou	A	Manuelle zytohistochemische Färbung (Übersichtsfärbung) durch unterwiesenes Laborpersonal zur Darstellung verschiedener Strukturen in zytologischen Präparaten
Pappenheim / RZH-22	A	Manuelle zytohistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zur Darstellung der Kernmorphologie in zytologischen Präparaten, speziell der Hämatologie
Pappenheim / RZH-23	A	Manuelle zytohistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zur Darstellung der Kernmorphologie in zytologischen Präparaten, speziell der Hämatologie
PAS / RZH-24	A	Manuelle histochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis von Polysacchariden, neutralen Mucopolysacchariden, Mukoproteinen, Glykoproteinen und Glykolipiden in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen
PAS / RZH-48	A	Automatische histochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis von Polysacchariden, neutralen Mucopolysacchariden, Mukoproteinen, Glykoproteinen und Glykolipiden in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen
Scharlachrot nach Herxheimer (RS)	A	Automatische histochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zur Darstellung von Fettsubstanzen an Frischmaterial und unfixierten Ausstrichpräparaten aller Patientengruppen
Trichrom n. Masson-Goldner	A	Manuelle histochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zur Differenzierung von Bindegewebsfasern in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen

Methodenliste in-house-Histo-Zyto-IHC-Molpath

Produkt	IVDR-Klassifizierung	Zweckbestimmung
van Gieson (VG)	A	Manuelle histochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zur Darstellung von Bindegewebe in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen
ZN	A	Automatische histochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis von säurefester Stäbchen in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen
Androgenrezeptor	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis einer nukleären Androgenrezeptor-Expression in Epithelzellen bzw. apokrin/sebaziös differenzierten Entitäten in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen
Bcl-2	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis einer BCL-2-Expression in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen. Die Ergebnisse tragen zur Klassifizierung von follikulären Lymphomen und unterschiedlich diffusen lymphoproliferativen Erkrankungen bei. Die Differenzialklassifikation wird durch die Ergebnisse eines Antikörper-Panels unterstützt.
CA 19-9	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis einer CA 19-9-Expression in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen insbesondere im Rahmen einer Diagnostik, Verlaufskontrolle und Prognose des Pankreaskarzinoms
Calretinin	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis einer Calretinin-Expression in normalem und neoplastischem Mesothelgewebe. Die Ergebnisse unterstützen die Klassifikation von epithelialen malignen Mesotheliomen in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen.
CD 1a	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis einer CD1a-Expression in normalem und neoplastischem humanem, formalin-fixierten

Methodenliste in-house-Histo-Zyto-IHC-Molpath

Produkt	IVDR-Klassifizierung	Zweckbestimmung
		Gewebematerial aller Patientengruppen. Die Ergebnisse unterstützen die Klassifizierung von Thymomen und Malignomen von T-Zellvorläufern und der Langerhans-Zellhistiozytose.
CD 4	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis einer CD4-Expression in Thymozyten und T-Helferzellen in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen. Die Ergebnisse tragen zur Klassifizierung von anaplastischen großzelligen Lymphomen bei.
CD 5	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis einer CD5-Expression in normalem und neoplastischem humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen. Die Ergebnisse unterstützen die Klassifizierung von B- und T-Zellmalignomen, einschließlich der chronischen lymphatischen B-Zell-Leukämie (B-CLL), des kleinzelligen lymphozytischen B-Zelllymphoms (B-SLL), von Mantelzelllymphomen (MCL) sowie T-Zelllymphomen und -Leukämien.
CD 56	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis einer CD56-Expression in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen. Dieser Antikörper ist ein wertvolles Hilfsmittel zur Identifizierung von natürlichen Killerzellen (NK), NK-ähnlichen T-Zellen, neuralen/neuroendokrinen Geweben und verwandten Neoplasmen.
CD 99	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis einer CD99-Expression in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen. Dieser Antikörper unterstützt die Klassifizierung von Glioblastomen und Ependymomen des ZNS und bestimmten Pankreasinselzelltumoren, insbesondere das Ewing-Sarkom (ES) und primitive periphere neuroektodermale Tumoren (pPNET).

Methodenliste in-house-Histo-Zyto-IHC-Molpath

Produkt	IVDR-Klassifizierung	Zweckbestimmung
Chromogranin A	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis einer Chromogranin A-Expression in neuronalen und endokrinen Zellen in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen. Die Ergebnisse unterstützen die Klassifikation von neuroendokrinen Tumoren.
CK pan	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zur Detektion von epithelalem Gewebe (einfaches Drüsenepithel bis hin zu mehrschichtigem Plattenepithel) in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen. Der Antikörper unterstützt die Klassifizierung von Neoplasmen epithelialen Ursprungs.
CK 5/14	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis einer CK5/14-Expression in Basalzellen, squamösen und myoepithelialen Zellen in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen
CK 8	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis einer CK8-Expression in normalem und neoplastischem humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen
Claudin 18.2	C	Automatische, quantitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis einer Claudin18.2-Expression in gastralen Epithelien in humanem, formalin-fixierten Gewebematerial aller Patientengruppen im Rahmen der Krebsdiagnose/ -stadieneinteilung sowie zum Einsatz als therapiebegleitendes Diagnostikum
D2-40 (Podoplanin)	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis einer Podoplanin-Expression in lymphatischem Endothel bei normalem und neoplastischem humanem, formalin-fixierten Gewebe aller Patientengruppen. Der Antikörper ist hilfreich bei der Klassifizierung einer Vielzahl von Krebsarten mit Lymphknotenbefall.

Methodenliste in-house-Histo-Zyto-IHC-Molpath

Produkt	IVDR-Klassifizierung	Zweckbestimmung
Desmin	C	Automatische, qualitative immunhistochemische durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis einer Desmin-Expression in glattmuskulären und quergestreiften Muskelzellen und Mesothelzellen in humanem Gewebematerial aller Patientengruppen. Dieser Antikörper unterstützt die Klassifizierung von Rhabdomyosarkomen, Leiomyomen und Mesotheliomen.
DOG 1	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis einer DOG1-Expression in humanem, formalin-fixierten Gewebe zur Identifikation und Diagnose von gastrointestinalen Stroma-TU (GIST)
EGFR	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis einer EGFR-Expression in humanem, formalin-fixierten Gewebe aller Patientengruppen
EMA	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal im Labor zum Nachweis einer EMA-Expression in Epithelien unterschiedlichster humaner, formalin-fixierten Gewebe aller Patientengruppen. Dieser Antikörper unterstützt die Klassifizierung neoplastischer Epithelien.
FOLR-1	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal im Labor zum Nachweis der FOLR-1 Expression in formalinfixierten, paraffineingebetteten Gewebeproben von epitheliale Eierstock-, Eileiter- oder primärem Peritonealkrebs. Dieser Antikörper unterstützt ausschließlich die ELAHERE-Therapieentscheidung.
GATA 3	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis einer nukleären GATA3-Expression in (nicht)neoplastischen Epithelien und Lymphozyten sowie zur Typisierung von Tumorentitäten vor allem Mamma-Karzinom und Urothel-Karzinom in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen.
HHV-8	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis latenzassoziierter nukleärer HHV-8 Antigene in humanem, formalin-fixierten

Methodenliste in-house-Histo-Zyto-IHC-Molpath

Produkt	IVDR-Klassifizierung	Zweckbestimmung
		Gewebematerial aller Patientengruppen. Die Ergebnisse unterstützen die Klassifizierung von HHV-8 assoziierter Erkrankungen insbesondere Kaposi Sarkom.
IgD	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis von IgD-positiven Zellen in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen. Die Ergebnisse sind hilfreich bei der Klassifikation von Marginalzonenlymphomen der Milz, Mantelzelllymphomen, lymphatischer Leukämie vom B-Zell-Typ und seltenen Untergruppen des multiplen Myeloms.
IgG4	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis von IgG4-positiven Plasmazellen in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen
L1CAM	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis von L1CAM-positiven Zellen in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen
Langerin	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis von Langerin-positiven Zellen (z. B. bei Langerhanszellhistiozytose) in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen
Lysozym EC3.2.1.17	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis von Lysozym-positiver Zellen in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen
MDM-2	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis einer MDM2-Expression (z.B. bei Liposarkomen) in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen

Methodenliste in-house-Histo-Zyto-IHC-Molpath

Produkt	IVDR-Klassifizierung	Zweckbestimmung
Melan A	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis einer Melan A-Expression in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen. Dieser Antikörper unterstützt die Klassifizierung von Melanomen, adrenokortikalen Karzinomen und Angiomyolipomen.
Mesothelzellen	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis von Mesothelzellen in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen. Die Ergebnisse tragen zur Klassifizierung von Mesotheliomen bei.
Myo D1	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis von MyoD1-positiven Zellen (z. B. in Rhabdomyosarkomen) in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen.
Napsin A	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis von Napsin A-positiven Zellen (z. B. bei Lungenkarzinomen) in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen
NKX 3.1	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis von NKX3.1-positiven Zellen (z. B. bei Metastasen eines Prostatakarzinoms) in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen
NSE	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis von NSE-positiven Zellen in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen. Dieser Antikörper markiert sowohl gesunde als auch neoplastische Zellen neuronalen und neuroendokrinen Ursprungs. Die Ergebnisse helfen bei der Klassifizierung von neuralen und neuroendokrinen Tumoren, Neuroblastomen, Retinoblastomen, desmoplastischen malignen Melanomen und kleinzelligem Lungenkrebs.

Methodenliste in-house-Histo-Zyto-IHC-Molpath

Produkt	IVDR-Klassifizierung	Zweckbestimmung
NTRK 1-3 (pan)	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis einer Pan-NTRK-Expression in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen
OCT 3/4	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis von Oct3/4-positiven Zellen in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen. Der Antikörper kann hilfreich sein bei der Klassifizierung von spezifischen Subtypen von Keimzelltumoren, einschließlich Seminomen, embryonalem Karzinomen und intratubulärer Keimzell-Neoplasien unklassifizierten Typs (IGCNU).
p16	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis von p16-positiven epithelialen Zellen (z. B. gynäkologische (Prä-)Neoplasien der Cervix) in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen
p57KIP2	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis einer p57-Expression in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen
PAX 8	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis von PAX8-positiven Zellen (z. B. bei Endometriumkarzinomen, Nierenzellkarzinomen) in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen.
PLAP	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis von PLAP-positiven Zellen in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen. Dieser Antikörper unterstützt die Klassifizierung von Seminomen und desmoplastischen kleinrundzelligen Tumoren.

Methodenliste in-house-Histo-Zyto-IHC-Molpath

Produkt	IVDR-Klassifizierung	Zweckbestimmung
PRAME	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis von PRAME-positiver Zellen (z. B. bei der Diagnostik von melanozytären Läsionen) in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen
PSA	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zur Untersuchung der Expression des prostataspezifischen Antigens (PSA) in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial. Dieser Antikörper unterstützt die Klassifizierung von Krebserkrankungen mit Ursprung in der Prostata.
SOX-10	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis von SOX-10-positiven Zellen (z. B. zur Identifizierung von Melanomen und peripherer Nervenscheiden-TU) in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen
SSTR2 Rezeptor	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis der SSTR2-Expression (z. B. bei neuroendokrinen Tumoren) in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen
SSTR5 Rezeptor	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis der SSTR5-Expression in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen
STAT6	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis von STAT6-positiven Tumoren (z. B. Solitären Fibrösen Tumoren) in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen
TdT	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis TdT (terminale Desoxyribonukleotidyltransferase) -positiver Zellen bei der Diagnostik hämatologischer Neoplasien in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen

Methodenliste in-house-Histo-Zyto-IHC-Molpath

Produkt	IVDR-Klassifizierung	Zweckbestimmung
Treponema pallidum	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis von Treponema in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen
TTF-1	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis einer TTF1-Expression in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen. Dieser Antikörper ist hilfreich bei der Klassifizierung von Tumoren der Lunge und der Schilddrüse.
WT 1	C	Automatische, qualitative immunhistochemische Färbung durch unterwiesenes Laborpersonal zum Nachweis von WT1-positiven Zellen in humanem, formalin-fixiertem Gewebematerial aller Patientengruppen. Dieser Antikörper eignet sich zur Identifizierung von Wilms-Tumoren, akuter Leukämien, maligner Mesotheliome, seröser Eierstock-Adenokarzinome, Granulosazelltumoren sowie weiterer Tumore.
MLH1-Promotormethylierung	C	Nukleinsäuresequenz-basierter In-vitro-Nachweistest, der auf der Pyrosequencing-Technologie beruht und zum quantitativen Nachweis des Methylierungsstatus in der Region –209 bis –181 des Transkriptionsstartpunkts im MLH1-Gens in genomischer DNA aus humanen FFPE-Gewebeproben durch unterwiesenes Laborpersonal für alle Patientengruppen zur Unterstützung der onkologischen Diagnosestellung, Prognose- und Therapieprädiktion dient.
IDH1/2-Pyrosequenzierung	C	Nukleinsäuresequenz-basierter In-vitro-Nachweistest, der auf der Pyrosequenzierungs-Technologie beruht und zum quantitativen Nachweis von Mutationen im Codon 132 des humanen IDH1-Gens bzw. Codon 172 des humanen IDH2-Gens in genomischer DNA aus humanen FFPE-Gewebeproben durch unterwiesenes Laborpersonal für alle Patientengruppen zur Unterstützung der onkologischen Diagnosestellung, Prognose- und Therapieprädiktion dient.
BRAF-Pyrosequenzierung in-house	C	Nukleinsäuresequenz-basierter In-vitro-Nachweistest, der auf der Pyrosequenzierungs-Technologie beruht und zum quantitativen Nachweis von Mutationen im Codon 600 und 601 des humanen BRAF-

Methodenliste in-house-Histo-Zyto-IHC-Molpath

Produkt	IVDR-Klassifizierung	Zweckbestimmung
		Gens in genomischer DNA aus humanen FFPE-Gewebeproben durch unterwiesenes Laborpersonal für alle Patientengruppen zur Unterstützung der onkologischen Diagnosestellung, Prognose- und Therapieprädiktion dient.
KRAS Codons 12/13-Pyrosequenzierung in-house	C	Nukleinsäuresequenz-basierter In-vitro-Nachweistest, der auf der Pyrosequenzierungs-Technologie beruht und zum quantitativen Nachweis von Mutationen im Codon 12 und 13 des humanen KRAS-Gens in genomischer DNA aus humanen FFPE-Gewebeproben durch unterwiesenes Laborpersonal für alle Patientengruppen zur Unterstützung der onkologischen Diagnosestellung, Prognose- und Therapieprädiktion dient.
RAS-Pyrosequenzierung in-house	C	Nukleinsäuresequenz-basierter In-vitro-Nachweistest, der auf der Pyrosequenzierungs-Technologie beruht und zum quantitativen Nachweis von Mutationen in den Codons 59, 61, 117 und 146 des humanen KRAS-Gens und den Codons 12, 13, 59, 61, 117 und 146 des humanen NRAS-Gens in genomischer DNA aus humanem FFPE-Gewebe durch unterwiesenes Laborpersonal für alle Patientengruppen zur Unterstützung der onkologischen Diagnosestellung, Prognose- und Therapieprädiktion dient.
PIK3CA-Pyrosequenzierung	C	Nukleinsäuresequenz-basierter In-vitro-Nachweistest, der auf der Pyrosequenzierungs-Technologie beruht und zum quantitativen Nachweis von Mutationen im Codon 420, 542, 545 und 1047 des humanen PIK3CA-Gens in genomischer DNA aus humanen FFPE-Gewebeproben durch unterwiesenes Laborpersonal für alle Patientengruppen zur Unterstützung der onkologischen Diagnosestellung, Prognose- und Therapieprädiktion dient.
Oncomine™ BRCA GX	C	Qualitative Next-Generation-Sequenzierung zum Nachweis einer Mutation im BRCA1 und BRCA2-Gen in aus humanen FFPE-Gewebeproben isolierter DNA durch unterwiesenes Laborpersonal für alle Patientengruppen zur Unterstützung der onkologischen Diagnosestellung, Prognose- und Therapieprädiktion

Methodenliste in-house-Histo-Zyto-IHC-Molpath

Produkt	IVDR-Klassifizierung	Zweckbestimmung
Oncomine™ Precision Assay GX	C	Qualitative Next-Generation-Sequenzierung zum Nachweis von Mutationen und Fusionen der im Panel enthaltenen Gene in aus humanen FFPE-Gewebeproben isolierter DNA/RNA durch unterwiesenes Laborpersonal für alle Patientengruppen zur Unterstützung der onkologischen Diagnosestellung, Prognose- und Therapieprädiktion